



3H44 AG
Kreuzweg 86e
CH-3616 Schwarzenegg

vr@3H44ag.ch
www.HotShotArena.ch

Schwarzenegg, 16. August 2023

Hot Shot Arena Oberlangenegg: Medienbericht von GV der 3H44 AG, eingesandt von Andreas Tschopp, Sekretär und Medienverantwortlicher

Verstärkung gesucht für Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat der 3H44 AG, welcher die Eisbahn in Oberlangenegg gehört und die für deren Betrieb verantwortlich zeichnet, zählt derzeit nur noch drei Mitglieder. Denn Stefan Rügsegger (Röthenbach) hatte seinen Rücktritt aus dem Verwaltungsrat erklärt auf die Generalversammlung hin. Davon mussten die 20 Aktionärinnen und Aktionäre, die 9603 oder 52,5 Prozent der total 18'275 Namenaktien vertraten, an ihrer Versammlung im Restaurant Hot Shot am Kreuzweg Kenntnis nehmen. Es konnte noch kein Nachfolger gefunden werden für Stefan Rügsegger, der im Verwaltungsrat mit viel Umsicht und Engagement das Ressort Betrieb betreute. So zeichnete er auch verantwortlich für die Erneuerung der Kältetechnik.

Nachdem das alte System aus dem Jahre 1995 leckte und das Kühlmittel aus Umweltschutzgründen nicht mehr lieferbar war, investiert die AG gut eine halbe Million Franken in eine neue Anlage. Derzeit laufen die Installationsarbeiten noch auf der Eisbahn. Sie sollen abgeschlossen werden auf den Start hin zur neuen Saison, die am 18. September mit dem ersten Training beginnt. Das operative Ergebnis im Betriebsjahr 2022/23, das Ende März abschloss, fiel mit rund 123'000 Franken gegenüber dem Vorjahr tiefer aus, liegt aber auf Budgetbasis. Dies, obwohl der direkte Aufwand mit gut 80'000 Franken um 11'000 Franken höher ausfällt. Einerseits stieg der Strompreis per 1. Januar gemäss Vertrag erneut an. Andererseits nahm der Stromverbrauch witterungsbedingt um fast 12 Prozent zu. Der Verwaltungsrat entschied daher, die Tarife zur Eisvermietung ebenfalls um 12 Prozent zu erhöhen auf die neue Saison.

Der Verwaltungsrat unter Leitung von Samuel Krähenbühl (Unterlangenegg) sowie mit Ueli Scheidegger (Finanzen) und Hans Peter Wenger (Bau) – sie alle wurden im Amt bestätigt – befasst sich derzeit noch mit einem weiteren Projekt: der Installation einer Solaranlage auf dem Dach der Eisarena. Geplant ist, das Vorhaben in der Saisonpause 2024 zu realisieren. An der GV dann sollte neben einem neuen Verwaltungsrat Betrieb auch noch ein Vertreter der Sitzgemeinde Oberlangenegg neu gewählt werden, der zugleich ein Ressort übernimmt. (pd)

(Bildlegende)

(Eisbahn Vogelperspektive)

Auf dem Dach der Hot Shot Arena wird schon bald Solarenergie produziert. (Bild: zvg)